

Sylt - Puan Klent 2015

Samstag, 17. Oktober 2015 - Abend

Und nachdem wir mit dem Zug um 9.00 Uhr los gefahren sind, wussten alle, dass unsere Eltern die nächsten 5 Tage feiern würden. Für uns allerdings, stand harte Arbeit an und zwar gleich nach der Ankunft in der Jugendherberge. Janet hat uns kurz die Regeln hier mitgeteilt, wie z. B. Bettruhe um 22 Uhr (haben wir natürlich "eingehalten".)

Und nachdem wir unsere Betten bezogen hatten, ging es auch schon in die Wathalle zum "witzigen" Workout. Alle waren voll motiviert und legten gleich los. Neben sit-ups, waren auch squats für einen knackigen Po dabei (P.S.: hätten wir nicht am Anfang schon so zugelegt, hätten wir nicht so schnell Muskelkater bekommen...).

Anschließend gab es Kartoffeln mit Gulasch zum Abendbrot und leckeres Eis zum Nachtsch. Und nach einer warmen Dusche fielen wir alle müde ins Bett, das allerdings etwas später...

von: Delia & Lena

Sonntag, 18. Oktober 2015 - Vormittag

7.30 Uhr wecken so begann der 1. Trainingstag. Gestern Abend kurz vor'm Schlafen gehen hatten Andy & Janet den Trainingsplan für heute gelüftet. Das hieß nix Gutes. So viel Training ob wir das wohl schaffen? Nach dem reichhaltigen Frühstück ging es dann los mit "House" und "Intro". Hörte sich schon spannend an. Oh mein Gott!!!

Das mit Hip Hop Style House war echt schwer! Völlig neue Bewegungsabläufe. Wir stellten uns ganz schön schusselig an. 3 Stunden Training vom Frühstück bis zum Mittag war für einige von uns ganz schön schwer.

von: Julian, Vanessa

Sonntag, 18. Oktober 2015 - Mittag

Nachdem Mittagessen ging es - Gott sei Dank - nur für Gruppe 2 mit Experimental weiter. Einige waren darüber enttäuscht, aber der größte Teil von uns war happy über eine kurze Entspannungsphase. In der kurzen Pause ging es hoch her. Quatsch machen, streiten, rennen, schreien, Liebesprobleme klären... Dirk und Janet bemühten sich redlich Frieden zu stiften. Auf zum Training...

von: Wynona, Fabienne v. A., Ludwig

Sonntag, 18. Oktober 2015 - Abend

Nach Kaffee und Kuchen sprichwörtlich unserer Pause mit Waffeln, ging es dann auch schon weiter. Das Programm schon am 1. Tag war heftig. Es bockt richtig. Andy hat sich so coole Moves für uns überlegt. Danke! Das Abendbrot war auch voll lecker. Alle meckern zwar aber es ist wirklich sehr umfangreich gewesen. Der warme Milchreis kam gut an. Dirk ging gleich zum Küchenchef und fragte nach Grießbrei für Janet. Sie mag keinen Milchreis... Bettruhe, dass ging schnell. Wir waren alle ganz schön groggy. Noch zu erwähnen ist, dass die Jüngste im Bunde "Letizia" die Coolste ist. Leider hat sie den schlechtesten Platz beim Essen erwischt, nämlich neben Dirk.

Janet kümmerte sich super um die Kids, egal ob Medikamente, Probleme oder Hilfestellung sie war immer dabei. Nicht so Dirk sein Satz zu Letizia war "WERD ERWACHSEN". Wir hatten auch beim Essen großen Spaß. (Letizia schlug ihr morgendliches Ei immer an Dirk Dickschädel auf) Jeden Tag hatte sie mehr Spaß dran.

von: Kimia, Mika, Letitia

Montag, 19. Oktober 2015 - Vormittag

Heute waren die Schmerzen unerträglich, jeder Klogang, jede Treppe, ach einfach alles schmerzte. Egal weiter!!! Das Training war ähnlich wie gestern aufgebaut. Der Vormittag ging schnell vorbei und schon wieder ging es zum Essen.

von: Lillesol, Lilli, Jerico

Montag, 19. Oktober 2015 - Abend

Nach dem Abendbrot sind wir alle wieder zum Freestyle Training gegangen. Das war für viele von uns eine große Überwindung, aber es machte Spaß. Und die Battles am Ende der Stunde waren eine große Herausforderung. Es machte Spaß, und alle rasteten förmlich aus. man merkte gar nicht wie schnell die Zeit verging und schon waren wir im freien Training. 22.00 Uhr schickte Janet die kleinen zum Duschen und im Anschluss ins Bett. Die Großen machten in der Wathalle noch Mega-Party mit Andy und probierten ihre Künste aus.

von: Celine P., Viena, Joana

Dienstag, 20. Oktober 2015 - Vormittag

Heute sollten wir noch mal alles geben. Andy zeigte sich sehr bemüht beim wiederholen der Folgen. Alle waren ein bisschen erschöpft und unkonzentriert. Ich glaube, wir kleinen waren auch zu laut teilweise, wenn Andy was erklärt hat. Liebe Andy es tut uns leid. Wir wollen uns bessern. Wir hatten richtig Spaß beim Wiederholen. Das tanzen in der Gruppe wirkt so ansteckend: alle geben Gas und tanzen mit soviel Power. Die großen haben richtig Ausdruck dabei während wir noch mit den Schritten kämpfen. Andy machte heute mit uns ganz lange das Dehnen gegen den Muskelkater und hätten wir zugehört... sie hatte auch erklärt je intensiver wir dehnen am Ende, je weniger Schmerzen.

Für nächstes Jahr sind wir bereit. Vom Gefühl war das Trainingslager nicht hart. Ich glaube aber wir sind schon alle durch das normale Andy-Training ganz gut in Form. Das Vormittagstraining war gelaufen dann ab zum Mittag. Ich fand das Essen voll o.k. Eine Verbesserung könnte man beim Tee und Kakao machen, die sind sehr geschmacksneutral, sprich gefärbtes Wasser. Gruppe 2 musste wieder zum Training. Mittlerweile waren wir froh nicht dabei zu sein. Wir durften mit Dirk kleine Video Clips drehen, dass war ein Riesen Spaß. Mehr möchte ich nicht verraten lasst Euch auf der DVD überraschen. Für uns alle war das ein Riesen Gaudi schon in der Gruppe, mir Andy und Dirk an vielen Orten zu drehen. (DACH!!!) Ich hoffe Janet bekommt keinen Ärger.

von: Miriam

Dienstag, 20. Oktober 2015 - Mittag/Abend

Am Abend war ich dann an der Reihe mit Tischdienst. Mit dabei waren auch Celine B. und Franci. Es gab, wie auch an jedem Abend Brötchen, viele Salate (SCAMPI) und manchmal auch Grießbrei oder Milchreis. Ein paar Tintenfischtentakel waren auch am Start. Nach dem Verdauen ging es dann auch schon ab in die Halle, denn Vortanzen war angesagt. Außerdem haben alle sich schick gemacht. Nicht unbedingt im HipHop Look, Andy das wäre nächstes Jahr eine Einheit wert, darüber zu sprechen. Wir haben uns alle Mühe gegeben und jeder hat gezeigt was er gelernt hat. Andy hat sich auch super doll über die Überraschung gefreut, die ihr die großen am Ende gemacht habt.

Erklärung: die Experimental Gruppe hat am Ende mit ihren Körpern das Wort "A N D Y" und ein Herz auf den Boden gelegt. Andy wollte schon los schreien was das für ein Endbild ist, dann hat sie es auch schon erkannt. Ich glaube, sie war sehr gerührt und hatte ein paar Tränen in den Augen. Dann durften wir alle eine großes Herz legen und Andy poste in der Mitte. Alle schrieen "1 2 3 DANKE ANDY" . Es waren tolle Tage.

Nach einer kurzen Party in der Halle war dann wieder auf einem Zimmer "Make up time". Andy holte ihre Schminksammlung und verwandelte Dirk in Linda und Joaquin in Joella. Das war großartig und machte Spaß. Andy zeigte auch hier große Professionalität und fertigte gleich ein Tutorial an. Später vielleicht auf dem Tanzschule YouTube Kanal zu sehen und zu 'liken'. Linda und Joella waren auch so echt in ihrem ganzen Auftreten und Gestiken, dass Andy im Anschluss noch ein Fotoshooting ansetzte. Die Bilder sind später zu bewundern. Ich muss nicht viel erzählen was da für eine Party bis 3 Uhr ab ging.

von: Alina, Jadzia